

Rohingya fliehen aus Bangladesch

Cox's Bazar. Mindestens drei Boote mit Hunderten Rohingya-Flüchtlingen an Bord sind in dieser Woche von Bangladesch aus in See gestochen. Chris Lewa von »The Arakan Project« erklärte am Freitag, seine Hilfsorganisation könne das Auslaufen jeweils eines Boots am 20. und 21. November mit 200 und 150 Menschen an Bord bestätigen. Rohingya-Flüchtlinge erzählten, ein drittes Boot mit etwa 200 Menschen an Bord sei am Donnerstag abend in See gestochen. In Bangladesch halten sich etwa eine Million Rohingya-Flüchtlinge auf. Die meisten von ihnen sind nach dem Militärputsch im Jahr 2017 aus Myanmar geflohen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/463903.rohingya-fliehen-aus-bangladesch.html>